

Syntech HAG Flex

Hydroexpansives Polyurethanharz, flexibel, lösungsmittelfrei, injizierbar



Dauerhaft flexibler, einkomponentiger Polyurethanharz, hydroexpansiv (erhöht sein ursprüngliches Volumen um etwa das 10 fache), lösemittelfrei, ideal zur Versiegelung mittels Injektion, von großen und kleinen Einsickerungen in Beton oder in Vollmauerwerk im Allgemeinen. Ideal zum verfüllen von kleinen Hohlräumen, Verbindungen und Diskontinuitäten, die Bewegungen ausgesetzt sind.

ZOLLCODE: 3909 5090

KOMPONENTEN: Zweikomponenten

ERSCHEINUNGSBILD: Flüssig + Flüssig

VERFÜGBARE FARBEN: Strohgelb

VERPACKUNGEN UND MASSE: Kanister 20 kg [A] - Kanister 2 kg [B] - Kit: 1 Kanister 20 kg [A] + 1 Kanister 2 kg [B] - Palette: 48 x (Kit 22 Kg)

ERHALTENE ZERTIFIZIERUNGEN UND NORMEN



MERKMALE UND VORTEILE

SYNTECH H.A.G. FLEX, bildet in Kontakt mit Wasser, einen halbflexiblen Polyurethanschaum. Das Produkt vergrößert sein Anfangsvolumen bei Kontakt mit Süßwasser um das etwa 10-fache. Beim Einsatz in Umgebungen mit Anwesenheit von Meerwasser findet die Expansion in jedem Fall aber etwas volumenreduziert statt. Technisch wäre es ein Einkomponenten-Produkt, das spontan mit dem, im abzudichtenden Mauerwerk vorhandenen Wasser, reagiert. Jedoch wäre die Reaktionsgeschwindigkeit, nur mit Wasser, für die Bedürfnisse der Baustelle, sehr langsam. Es ist daher wichtig, eine Expansionsbeschleuniger zu verwenden, verkauft in Kombination mit dem selbigen Harz (Komponente B). Der durch die Injektionseingriffe entstandene Polyurethanschaum, einmal expandiert, wird stabil sein Volumen beibehalten. Gute Beständigkeit gegen den hydraulischen Druck bei Wasser, haben Sie nach ca. 1-2 Minuten, ab dem Moment, in der die Reaktion aufgetreten ist. Die Bildung von CO₂, typisch bei einer Polyurethanreaktion, wird zusätzlichen Druck auf das System ausüben, um das Eindringen des Harzes in die Risse und Hohlräume zu begünstigen. SYNTECH H.A.G. FLEX, expandiert in einer freien Umgebung etwa das 10 fache seines ursprünglichen Volumens.

EINSATZGEBIETE

Hemmung von Wasserinfiltration in Kellerräumen. Ideal für die verfüllende Abdichtung von kleinen Hohlräumen, Rissen, statische und dynamischen Fugen in Beton und Vollmauerwerk im Allgemeinen.

ZULÄSSIGE TRÄGER

Beton - Ziegel - Tuffstein - Mix-Mauerwerk - Stein-Mauerwerk - Steilwände



VORBEREITUNG DER TRÄGER

Die Auftragsflächen müssen sauber, frei von Verunreinigungen, brüchigen und losen Stellen, Staub, Moos, Schimmel, etc. sein. Bereiten Sie die entsprechenden Injektoren, in der Regel, "staffelförmig" (von einer Seite der zu abdichtenden Diskontinuität zur anderen Seite) vor. Im Voraus viel Wasser in die Diskontinuität, bis zur Sättigung, injizieren (falls nicht bereits vorhanden).

ANWENDUNGSWEISE

In einem Eimer 100 g der Komponente B pro Kg der Komponente A eingeben (ideale und empfohlene Dosierung). Gründlich beide Komponenten mit einem manuellen Mischwerkzeug (keine Bohrmaschine zum Mischen verwenden) vermischen. Man beachte, dass das Harz mit derselben Umgebungsfeuchtigkeit reagieren kann, daher um Materialverschwendung zu reduzieren, ist es empfehlenswert, nur die unbedingt notwendige Menge an Mischung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch nach und nach vorzubereiten (jeweils 2-3 kg des Gemisches herzustellen, kann mehr als ausreichend sein). Das Gemisch aus SYNTECH H.A.G. FLEX und der damit verbundenen Katalysator kann mit einer Pumpe für einkomponentige Harze, manuell oder elektrisch, mit variablen Druck zwischen 40 und 200 bar, eingespritzt werden. Die Reaktionsgeschwindigkeit kann leicht, entsprechend der Menge an Beschleuniger (Komponente B) eingestellt werden. Durch Hinzufügen einer größeren Menge an Katalysator, im Vergleich der empfohlenen 10%, kann eine Reduktion der Reaktionszeit erhalten werden. Die verwendete Pumpe, nach Beendigung der Arbeit immer gründlich mit einer Nitroverdünnung und dem spezifischen schmierenden Reinigungsmittel SYNTECH H.A.G. CLEANER reinigen.


ANWENDUNGSMETHODEN

Einspritzen - Pumpe

WERKZEUGREINIGUNG

Nitro-Verdünnung

GRUNDLEGENDE MERKMALE

- | | |
|--|---|
|  Haltbarkeit: 12 Monate |  Hervorgehobenes Produkt |
|  Nur mit Schutzbrille verwenden |  Nur mit Schutzhandschuhen verwenden |
|  Nutzungstemperatur: +8 / +35 °C |  Ohne Lösungsmittel |
|  Pot life: <5 min |  Quellfugenprodukt: +1000 % |
|  Spezifisches Gewicht: 1.08 kg/dm ³ | |

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

20° C
Viskosität **130 mPas**

VERBRAUCH

Der Verbrauch des Produkts hängt von der Größe des zu füllenden Vakuumvolumens und von der expansiven Reaktion ab, die nach dem Mischen der beiden Komponenten in Bezug auf die Menge des vorhandenen Wassers auftritt.



LAGERUNG UND AUFBEWAHRUNG

Frostempfindlich Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren. Eine unsachgemäße Aufbewahrung des Produktes kann zum Verlust der rheologischen Leistungen führen. Wurden die Behälter geöffnet müssen sie sofort verwendet werden. Feuchtigkeitsempfindlich. Das Produkt bei Temperaturen im Bereich von +10°C bis +30°C lagern.

FOTOGALERIE



ZUSÄTZLICHE INHALTE



Produziert und verteilt von **AZICHEM srl**
Via Giovanni Gentile, 16/A - 46044 Goito (MN), Italien
Tel: +39 0376.604185 / 604365
Fax: +39 0376 604398
www.azichem.com - info@azichem.com

Aktualisierung vom **29-07-2022**
Verkaufsbedingungen und rechtliche Hinweise finden Sie
unter
<https://www.azichem.com/allgemeine-verkaufsbedingungen>

Gesamtseitenzahl dieses Dokuments: 4

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

SYNTECH H.A.G. FLEX wird unter trockenem Stickstoff verpackt und ist sehr empfindlich gegenüber Feuchtigkeit, selbst umweltbedingt. Es wird empfohlen ein wenig, nach und nach zu verwenden und die Dose sorgfältig, vor dem wegräumen, wieder zu verschließen. Stellen Sie sicher, dass die Injektoren mit sicherer Abdichtung am Träger positioniert sind. Angesichts des, von den Pumpen erreichten, hohen Einspritzdrucks, im Falle von nicht festen und richtig positioniert Injektoren, besteht die reale Gefahr, dass die gleichen bei hoher Geschwindigkeit aus ihrem Sitz austreten können (mit Verletzungsgefahr für die Arbeiter!). Sorgfältig die Positionierung der Injektoren, in Nähe von Diskontinuitäten in der zu injizierenden Wand, planen. Eine schlechte Positionierung, zu Nahe am zu verfüllenden Riss, kann unter dem Druck der Pumpe, einen Bruch der Halterung verursachen. Seien Sie sehr vorsichtig, wenn elektrische Pumpen verwendet werden, diese können leicht 200 bar Druck erreichen und somit unerwünschte Brüche der Betonflächen und Mauerwerke, Objekt der Injektionen verursachen. Entfernen Sie harzige Rückstände, die aus den Wänden ragen, innerhalb von wenigen Stunden nach Hemmung der Infiltration. Die verzögerte Entfernung dieser, kann sich als schwierig erwiesen.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen und ggf. auch mündlich oder schriftlich zur Verfügung gestellten allgemeinen Informationen sowie Hinweise und Anwendungsanleitungen für dieses Produkt entsprechen dem aktuellen Stand unserer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse.

Einige der angegebenen technischen Daten und Leistungsmerkmale können das Ergebnis von Labortests sein, die in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und müssen daher in Bezug auf die tatsächlichen Betriebsbedingungen gegebenenfalls angepasst werden.

Azichem Srl übernimmt keine Verantwortung für unzureichende Leistung aufgrund unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder für Mängel, die auf Faktoren oder Aspekte zurückzuführen sind, die nichts mit der Qualität des Produkts ansich zu tun haben, einschließlich falscher Aufbewahrung.

Der Nutzer des Produktes muss vor der Verwendung entscheiden, ob es für die beabsichtigte Verwendung geeignet ist und übernimmt dabei sämtliche daraus resultierende Verantwortung.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen technischen Daten und Leistungsmerkmale werden regelmäßig aktualisiert. Konsultieren Sie für die aktuellste Version unsere Website: www.azichem.com. Das Datum der Überarbeitung ist im nebenstehenden Feld angegeben. Die dort zu findende Version setzt alle vorherigen außer Kraft und ersetzt diese.

Bitte beachten Sie, dass der Benutzer das neueste Sicherheitsdatenblatt mit chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten, Risikosätzen und weiteren Informationen für dieses Produkt lesen muss, um das Produkt und seine Verpackung sachgemäß in aller Sicherheit transportieren, verwenden und entsorgen zu können. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf unserer Website: www.azichem.com.

Das Produkt und/oder die Verpackung dürfen nicht in der Umwelt entsorgt werden.

